

# INHALT

## I. DER AKT DER BETRACHTUNG

1. Die Notwendigkeit der Betrachtung . . . . .	9
2. Die Möglichkeit der Betrachtung . . . . .	26
a. Vom Vater her . . . . .	31
b. Vom Sohn her . . . . .	43
c. Vom Heiligen Geist her . . . . .	59
3. Die Vermittlung der Kirche . . . . .	73
4. Die Wirklichkeit der Betrachtung . . . . .	86
a. Totalität . . . . .	86
b. Liturgie . . . . .	95
c. Freiheit . . . . .	113
d. Endzeitlichkeit . . . . .	127

## II. DER GEGENSTAND DER BETRACHTUNG

1. Das Wort wird Fleisch . . . . .	136
2. Dreieiniges Leben . . . . .	155
3. Wort und Wandlung . . . . .	174
4. Das Wort als Gericht und Heil . . . . .	194

## III. SPANNUNGSBREITE DER BETRACHTUNG

1. Existenz und Essenz . . . . .	215
2. Fleisch und Geist . . . . .	227
3. Himmel und Erde . . . . .	243
4. Kreuz und Auferstehung . . . . .	259